

Deutschlands Lehrer: Zu alt, zu weiblich, zu überbezahlt

Beitrag von „Nitram“ vom 12. September 2017 21:37

Hat jemand die Studie gelesen und kann mir sagen wo die ganzen "zu"s stehen?

Ohne selbst detailliert gelesen zu haben: Wenn ich in die bei Spiegel verlinkte Studie [Bildung auf einen Blick 2017](#) auf Seite 501 nachsehe, wunder ich mich schon über das was der Spiegel daraus macht.

Der Spiegel schreibt "Nur Italien hat demnach eine ältere Lehrerschaft." In der Grafik auf Seite 501 stehen zwischen Italien und Deutschland noch Litauen, Lettland, Griechenland, Estland, Tschechien, Finnland, Norwegen, Niederlande, Schweden und Neuseeland.

Der Spiegel schreibt auch "Sie sind oft schon leicht ergraut, haben erwachsene Kinder und sind vielleicht nicht mehr ganz so belastbar wie ihre jüngeren Kollegen". Ich kann in der OECD-Studie gerade keine Informationen zum Ergrauungsgrad finden, und auch nichts darüber ob die Lehrkräfte erwachsene Kinder haben, oder ob sie weniger belastbar sind.

Da würde ich erst mal nicht auf die OECD, sondern auf Kristin Haug und Lena Greiner (die Spiegel-Autoren) schimpfen.